

## JUGEND-KLIMAKINO

Im Juni 2025 veranstaltete das Klimateam Garnich gemeinsam mit der Jugend- und Sportkommission der Gemeinde eine kleine „Jugend-Klimafilm-Reihe“ im regionalen Kino in Kahler. Filmauswahl, Planung und Durchführung wurde gemeinsam mit dem Team des Kinoler und in enger Abstimmung mit dem „Club des Jeunes Koler“ durchgeführt, auch das Jugendhaus Mamer-Garnich war mit im Boot.

Am ersten Filmabend, zu dem die Jugendlichen eingeladen waren, fanden sich am 10. Juni 2025 unter den ca. 20 Besuchenden ca. 12 Jugendliche (vornehmlich aus dem Jugendhaus) ein, um den Film „Morgen gehört uns“ anzuschauen - einen Dokumentarfilm, der mehrere junge Jugendliche aus der ganzen Welt begleitete, wie sie mit einfachen Mitteln, aber viel Engagement gegen Umweltverschmutzung und für mehr soziale Gerechtigkeit Kindern gegenüber vorgegangen sind.

*Es sind Kinder aller Herren Länder, und sie kämpfen für ihre Überzeugungen und eine bessere Zukunft. Sie heißen José, Arthur, Aïssatou, Heena, Peter, Kevin und Jocelyn. Obwohl sie Kinder sind, haben sie ihren Blick geschärft für das, was um sie herum nicht stimmt. Ob Umweltverschmutzung oder fehlende Schulbildung, Obdachlosigkeit oder Kinderehen – sie lassen sich von keinem sagen, dass sie zu klein, zu machtlos oder zu unwissend sind, um gegen die allgegenwärtigen Ungerechtigkeiten zu kämpfen. Die Zustände, unter denen sie leben, mögen beängstigend sein, doch ihr Lebensmut und ihr untrügliches Gefühl für Gerechtigkeit sind stärker. Mit ihrer unglaublichen Charakterstärke und ihrem Mut schaffen es die Kinder, Erwachsene zu überzeugen und in ihnen Unterstützer zu finden.*

Im Anschluss an den Film fand noch eine ausladende Diskussion statt, die von Ben Bossi von CELL animiert wurde, und in deren Rahmen die Jugendlichen aus ihrer Sicht auf eigene Probleme in Luxemburg, in der Schule oder in ihrem persönlichen Umfeld berichteten.



Zum zweiten Filmabend fanden sich am 24.06.2025 wiederum zahlreiche Jugendliche (ca. 10 von 15 Besuchenden insgesamt) ein, prioritätär wieder vom Jugendhaus Mamer-Garnich. Der ausgewählte Film „Demain – Tomorrow (die Welt ist voller Lösungen)“ war ein ähnlich gelagerter Dokumentarfilm, diesmal jedoch mit noch stärkerem Fokus auf dem Thema Klimaschutz und mit überwiegend erwachsenen Protagonisten, aber wieder über den ganzen Globus verteilt.

*Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte? Als die Schauspielerin Mélanie Laurent („Inglourious Basterds“, „Beginners“) und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift „Nature“ eine Studie lesen, die den wahrscheinlichen Zusammenbruch unserer Zivilisation in den nächsten 40 Jahren voraussagt, wollen sie sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden. Schnell ist ihnen jedoch klar, dass die bestehenden Ansätze nicht ausreichen, um einen breiten Teil der Bevölkerung zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen. Also machen sich die beiden auf den Weg. Sie sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind*

*Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit. Und die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann.*

Auch hier wurde nach dem Film unter tatkräftiger Moderation von CELL (diesmal in Person von Elisha Winckel) der Film diskutiert bzw. versucht herauszufinden, ob es in Luxemburg bereits ähnliche Initiativen gibt bzw. was die Garnicher Jugendlichen in ihrem direkten Umfeld tun könnten, um die Welt mit „kleinen Schritten“ besser und klimagerechter zu machen. Bei Pizzen und Getränk wurde auch diesmal lange debattiert, von eigenen Erfahrungen berichtet und gemeinsam mit Elisha kleine Lösungsansätze entwickelt. Gerade im Jugendhaus hat man laut Ines, die an beiden Abenden als Begleitende mit dabei war, schon erste Ansätze in die Tat umgesetzt (Möbel restauriert, technische Geräte repariert, statt wegzuwerfen etc.), auch auf den Bereich Lebensmittel (u.a. regelmäßiges gemeinsames Kochen mit regionalen Produkten) wird großen Wert gelegt. Gleiches gilt laut Martine für den Jugendclub Kahler (Green Events, AntiGaspi und mehr lokale und vegetarische Produkte etc.).

Beide können sich sowohl eine Fortsetzung der Filmreihe als auch andere neue Projekte in diesem Bereich vorstellen – affaire à suivre !

